



Weisung Technisches Komitee Endurance – Resultaterfassung und Qualifikationen

Die Teilnahme an nationalen Veranstaltungen im Ausland bedingt für alle in der Schweiz lizenzierten und brevetierten Reiter:innen eine ausländische Gastlizenz. Dies kann gemäss den Grundlagen für Auslandstarts auf www.swiss-equestrian.ch unter Auslandstarts beantragt werden.

1. Erfassen von an nationalen Veranstaltungen im Ausland erzielten Resultaten

An nationalen Veranstaltungen im Ausland erzielte Resultate werden durch die Geschäftsstelle von Swiss Equestrian erfasst, zwecks Eintrag auf info.swiss-equestrian.ch. Handelt es sich bei dem Resultat um eine Qualifikation für Pferd und/oder Reiter:in, muss das Resultat zwingend gemeldet werden, damit die Qualifikation anerkannt wird. Resultate, die nicht als Qualifikation anzusehen sind, können freiwillig übermittelt werden.

Dafür müssen die Resultate innerhalb von 10 Tagen nach der Veranstaltung mit folgenden Unterlagen/Angaben per Mail an das Team Auslandstart (aus@swiss-equestrian.ch) gemeldet werden:

- Komplette offizielle Rangliste inkl. Anzahl Teilnehmer, gerittene Distanz, Tempo, Datum und Ort der Veranstaltung
- Swiss Equestrian-Passnummer des Pferdes
- Swiss Equestrian-Brevet-/Lizenznummer der Reiterin und des Reiters

Die Resultate werden nur erfasst, wenn Pferd und Reiter:in bei Swiss Equestrian aktiv sind, d.h. Eintragungsbestätigungs- und Brevet-/Lizenzgebühren müssen bezahlt sein. Reiter:innen, die mit ausländischen Pferden (Leasing etc.) eine Qualifikation absolvieren, müssen das Pferd bei Swiss Equestrian registrieren lassen.

Alle Qualifikationen werden elektronisch unter info.swiss-equestrian.ch erfasst.

2. Erfassen von an internationalen Veranstaltungen im Ausland erzielten Resultaten

Swiss Equestrian erfasst die Resultate ab 2015 direkt. Eine Rückmeldung von den Teilnehmern an das Technische Komitee entfällt.

3. Qualifikationskriterien im Ausland

Qualifikationen für Pferd und Reiter:in können grundsätzlich auch im Ausland absolviert werden, sofern folgende Kriterien berücksichtigt und erfüllt werden:

- FEI-Novice und Nationale Qualifikationen können nicht an Karten- oder Mehrtagesritten absolviert werden.
- Ritte, die vorzeitig in der Wertung beendet werden können (bspw. 80 Kilometer Ritt, der bei 60 Kilometern in der Wertung beendet werden kann) und als Qualifikation geritten werden möchten, (in diesem Beispiel 60 Kilometer Qualifikation EVG3), müssen mind. 10 Tage im Voraus an aus@swiss-equestrian.ch gemeldet werden (erforderliche Beilagen: Ausschreibung, geplante Distanz).

- Distanz und Tempo müssen gemäss Qualifikationsordnung „Endurance Reglement Swiss Equestrian“ Anhang 2 erfüllt sein (ausgenommen sind Qualifikationsritte im Ausland: maximal Tempo 16 km/h anstelle von 15 km/h wird akzeptiert).¹
- Einreichung der Qualifikationen erfolgt gemäss Beschreibung oben.
- Pferde, die im Ausland gekauft und in der Schweiz registriert werden, können ihre Qualifikationen nach Absprache und Überprüfung mit der Geschäftsstelle von Swiss Equestrian anrechnen lassen. Diese Pferde werden anschliessend bei Swiss Equestrian offiziell registriert.

Alle verlangten Unterlagen sind möglichst frühzeitig per Mail an aus@swiss-equestrian.ch zu senden.

Pferde, die im Ausland stationiert sind und während der Qualifikationsphase nicht in der Schweiz national starten, können die Qualifikationen vollständig absolvieren, bevor die Resultate gemeldet werden müssen. Die Resultate und Qualifikationen müssen mindestens 14 Tage vor dem Nennschluss des ersten CEI vollständig dokumentiert bei aus@swiss-equestrian.ch eingereicht sein.

Technisches Komitee Endurance, April 2024

¹ Ausnahmen können durch die SELKO Endurance gemacht werden, für Ritte in Ländern mit speziellen landesinternen Reglementsgegebenheiten, insofern die FEI Minimalanforderungen für die Qualifikationen erfüllt sind.